

- Essenz:** Geliebte Kinder, der Übergang ist das erhabenste Zeitalter von allen. Durch dieses Studium könnt ihr 21 Leben lang die edelsten aller Menschen werden.
- Frage:** Welches starke Vertrauen braucht ihr, um innere Freude verspüren zu können?
- Antwort:** Habt vor allem das Vertrauen, dass ihr sehr, sehr reiche Meister der Welt wart; dass nur ihr die vollständigen 84 Leben hattet. Baba ist nun erneut da, um euch die Souveränität über die Welt zu geben. Ihr seid Kenner der drei Zeitaspekte geworden und vom Schöpfer selbst habt ihr jetzt alles Wissen über Anfang, Verlauf und Ende der Schöpfung des Vaters erhalten. Erst mit diesem Vertrauen könnt ihr inneres Glück erleben.
- Lied:** Zeig den Blinden den Weg, lieber Gott...

Om Shanti. Habt ihr Kinder die Zeile des Liedes gehört? Baba kommt jetzt und zeigt euch solch einen guten Weg, um edelste Menschen zu werden. In der Welt gibt es viele Schulen und Universitäten, in denen studiert wird, um eine gesellschaftliche Stellung zu erlangen. Manche werden Angestellte, einige Beamte und andere z.B. Präsident des obersten Gerichtshofes. Die Menschen erlangen hohe Posten in der Gesellschaft, doch das alles sind hohe Positionen des Eisernen Zeitalters. Der Vater ist gekommen, um euch im Goldenen Zeitalter einen hohen Rang zu ermöglichen. Dafür ist dies das Übergangszeitalter. Werdet in diesem Zeitalter die Erhabensten. Egal was Menschen studieren, sie tun es, um edel zu werden. Dieses spirituelle Wissen hier ist für die Zukunft. Dieses Übergangszeitalter ist die wichtigste Zeit. Wenn ihr die Übergangszeit in den Bildern erwähnt, dann schreibt auch „die wichtigste Zeit“ dazu. Alles wird wieder edel. Ihr wisst, wie erhaben Lakshmi und Narayan geworden sind. Ihre Juwelen und Gewänder sind sicherlich sehr schön, fertigt daher Bilder davon an. Baba gibt euch lediglich Empfehlungen. Die Kinder fahren fort, die Städte zu bereisen. Denkt darüber nach, was für anziehende Bilder ihr machen könnt, damit sie durch ihren Glanz eine große Wirkung erzielen. Behaltet den ganzen Tag lang im Bewusstsein, dass ihr die edelsten Menschen von allen werdet. Wer macht euch dazu? Der Höchste, der Vater von allen. Der allerhöchste Rat kommt von Ihm. Baba sagt euch: „Shri“ bedeutet „erhaben.edel“. Der Titel „Shri“ wird nur den Gottgleichen zugeordnet, weil dann sowohl die Seele als auch der Körper rein sind. Zeugung findet dort durch Reinheit statt. Hier wird niemand durch Reinheit gezeugt. Die Sikhs sprechen von schmutzigen, unreinen Kleidern. Baba kommt hierher und wäscht die schmutzigen, unreinen Kleider. Er verwandelt euch von Menschen in Gottheiten. Gottheiten können nicht durch das Laster geschaffen werden. Die Leute fragen jedoch, wie die Welt denn ohne Sinnenlust weiter existieren solle. Baba erklärt: Im Himmel gibt es keine Schöpfung durch sinnliche Begierde. Ihr Studenten wisst jetzt, dass ihr hier seid, um von normalen Menschen Narayan zu werden. Ihr werdet durch dieses Raja Yoga das Königreich erlangen. Wenn jemand nicht besteht, wird er Teil der Monddynastie. Euer Kampf ist gegen Ravan; aber niemand in der Welt weiß, dass Ravan der alte Feind ist. Die Menschen wissen nicht, was das bedeutet – wofür seine zehn Köpfe stehen. Euch Kindern ist bewusst, dass ihr charakterlos werdet, sobald die Laster auftauchen. Im Goldenen Zeitalter ist jeder erhaben. Der Vater sagt: In dieser Zeit haben alle einen tamopradhanen Intellekt. Alle befinden sich in völliger Umnachtung. Man erinnert sich auch daran: Alle schlafen im Kumbhakarna-Schlaf (Schlaf der Unbewusstheit) und sie wachen erst auf, wenn das Feuer ausbricht. Ihr versucht so sehr, sie aufzuwecken und trotzdem schlafen sie wieder ein. Ihr bemüht euch bei den Ausstellungen und Versammlungen so sehr, doch seht, wie viele dann auftauchen: eine Handvoll aus Multimillionen. Wenn ihr weitergeht, wird es großes Wachstum geben und der Intellekt der Menschen wird sich öffnen. Alle anderen Religionen existieren schon seit langer Zeit, daher sind sie so viele geworden. Dies ist euer kleiner, alter Baum. Die anderen Leute essen Fleisch und trinken Alkohol usw. und frönen auch dem Laster. Man sagt: „Gute Gesellschaft bringt euch hinüber, während schlechte Gesellschaft euch ertrinken lässt.“ Die Gesellschaft der Wahrheit kann nur der Eine Vater sein. Die Menschen wissen nicht, welche Gesellschaft sie hinüberbringen kann. Sie singen: „Oh Bootsmann, bring unser Boot hinüber! Oh Meister des Gartens, verwandle uns von Dornen in Blumen! Bring uns aus diesem Dornenwald heraus.“ Ihr werdet hier zu Blumen. Verinnerlicht göttliche Tugenden und werdet edelste Menschen! Lasst euer Essen und Trinken äußerst rein sein. Den Gottheiten wird nichts Unreines dargeboten. Esst solche unreinen Dinge nicht. Auch das Gemüse kann heute sato, rajo und tamo sein. Heutzutage sind die Menschen verarmt.

Es sind die Armen, die dieses Wissen jetzt verinnerlichen. Reiche verschwenden ihr Geld. Es ist sehr ungut, sich Filme anzusehen. Auch in einer Zeitung stand: Ins Kino zu gehen, heißt in die Hölle zu gehen. Je bedeutender ein Mensch ist, desto schlechter sind seine Aktivitäten. Diese Welt ist jetzt absolut zu einem Bordell geworden. Der Vater ist jetzt da und macht sie wieder zu Shivas Tempel. Alles hängt von der Reinheit ab. Wenn Reinheit gelebt wird, gibt es auch Frieden und Wohlstand. Im Königreich Ravans kann niemand mehr rein leben. Die Sache mit dem Krieg bezieht sich auf die jetzige Zeit. Nur durch Yogakraft erlangt ihr Sieg über Ravan. Hier gibt es so viele Tempel, aber niemand kennt die Biographie von jemandem. Geht zum Shiva-Tempel und fragt sie nach Shivas Biographie. Sie werden euch nichts sagen können. Auch bei euch ist das Wissen unterschiedlich, je nachdem wie sehr ihr euch bemüht – es gibt den höchsten, den mittleren und den niedrigsten Einsatz. Alles hängt davon ab, wie gut ihr studiert. Die Seele sagt: „Ich werde Narayan von einem normalen Menschen.“ Baba sagt: Ich lehre euch alle Raja Yoga; trotzdem werdet ihr gemäß eurer Bemühungen die Höchsten, Mittleren und Niedrigsten. Kinder, legt sehr viel Aufmerksamkeit auf das Studium. Gott Shiva spricht: Durch das Yogafeuer löst sich all euer Fehlverhalten wieder auf; ihr werdet wieder satopradhan. Kinder, vergesst daher nicht die Pilgerreise der Erinnerung. Fragt euer Herz: „Ich erkläre das Wissen auf den Ausstellungen zwar sehr gut, aber bleibe ich auch auf der Pilgerreise der Erinnerung?“ Weil eure Erinnerung versagt, ist eure Stufe nicht immer gut und ihr seid nicht immer glücklich. Erhöht eure Übung in diesem Fach. Macht derart schöne Bilder, dass alle, die kommen, das Geschriebene lesen und das Wissen sofort verstehen können. Viele Menschen kommen, um sich etwas Schönes anzusehen. Wer diese Bilder herstellt, erhält sehr großes Lob. Sie fertigen Gottheitenbilder so an, dass sie antik wirken, und dann verkaufen sie diese. Die Menschen lieben sie so sehr. Selbst wenn sie ganz teuer sind, kaufen sie sie. Weil die Gottheiten vollständig rein waren, werden selbst ihre Bilder noch sehr geachtet. Doch niemand weiß, dass Bharat das älteste Land von allen ist. Der Allerälteste von allen ist Shiv Baba. Er steht an erster Stelle. Die Menschen sind schnell irritiert. Seid euch darüber im Klaren, dass auch euer Bewusstsein früher sehr eingeschränkt war. Schaut, was ihr jetzt geworden seid und was ihr vorher wart! Ihr wart Herren der Welt und sehr, sehr reich. Doch es gibt nur ganz wenige unter euch, die dieses Vertrauen stark im Intellekt haben. Sonst würdet ihr Kinder viel mehr innere Freude erfahren: Wunderbar! (Wah)! Wir sind diejenigen, die 84 vollständige Leben gelebt haben! Wer weniger studiert, hat weniger Leben. Wer in die Sonnendynastie gehört, studiert mit Sicherheit sehr gut. Dieses Studium ist so gut! Baba, der Schöpfer, ist jetzt hier und gibt euch das Wissen von Anfang, Mitte und Ende des Schöpfungszyklus. Ihr lernt jetzt die drei Aspekte der Zeit kennen. Fragt jeden X-Beliebigen: „Kennen sie die drei Aspekte der Zeit? Haben sie das Wissen von allen drei Zeiten?“ Sie werden dann sagen: „Das ist alles eure Einbildung.“ Wenn nur Einer so etwas sagt, sagen alle anderen dasselbe. Jetzt ist euch das gesamte Wissen bewusst und ihr habt auch verstanden, dass Gott euer Vater ist. In der Gita steht geschrieben, dass Gottes Erscheinung heller sei als 1.000 Sonnen. Aber so ist es nicht. Baba ist sehr „kühl“ (cool). Er kommt hierher, um auch euch Kinder abzukühlen. Ebenso wie Baba ein Lichtpunkt ist, so sind auch alle Seelen Lichtpunkte – wie Glühwürmchen, obwohl diese noch zu sehen sind. Baba kann nur anhand einer göttlichen Vision gesehen werden. Ihr wisst, dass Gott der Wissensozean ist. Ihr werdet ebenfalls Sonnen des Wissens – Juniorsonnen. Die Seele ist so winzig; trotzdem ist das gesamte Wissen in ihr gespeichert. Es ist die Seele, die zuhört, und es ist auch die Seele, die verinnerlicht. Die Seele spricht durch den Körper. Niemand sonst wüsste, wie er all diese Dinge erklären sollte. Auch ihr habt alles vom Vater aufgenommen, um es dann an andere weitergeben zu können. Nur der Höchste, die Höchste Seele, ist der Läuterer und Wissensozean. Krishna kann gar nicht der Läuterer oder Wissensozean sein. Alle Menschen rufen nach dem Einen: „Oh Läuterer, komme!“ Sie rufen nie nach Krishna oder Rama. Könnte denn Rama, der zu Sita gehörte, überhaupt der Läuterer sein? Alle waren Anbeter, während Gott immer derselbe ist. Er sagt: Ihr alle seid Meine Bräute und Ich bin euer Bräutigam. Ich komme, um euch zu schmücken. Ich bin jetzt da und gebe allen Seelen die Frucht für ihre Suche/Anbetung. Dieses Studium ist sehr wichtig; es macht euch von ganz normalen zu gottgleichen Menschen, zu Narayan. Seid darüber sehr begeistert. Der Vater ist jetzt da und beschenkt euch mit den ewigen Juwelen des Wissens; es ist das beste aller Geschenke. Die Menschen begeben sich vor Shiva und bitten darum, ihre Schürzen anzufüllen. Ihr habt nun das gesamte Wissen in eurem Intellekt und seid daher jetzt im Übergangszeitalter. Shiv Baba macht euch zu Meistern von Vishnus Land – Brahmanen werden Gottheiten. Danach werdet ihr Krieger, Kaufleute und dann Shudras. Das ist das Geheimnis von „hum so, so hum“! Die Menschen behaupten, jede Seele sei die höchste Seele.

Der Vater erklärt, wie selbst die Anbetungswürdigen dann Anbeter werden, wie wir satopradhan werden und durch die Stufen von sato, rajo und tamo gehen. Nur ihr kennt solche Geheimnisse. Verinnerlicht diese Dinge! Durch dieses Studium wird ein riesiges unbegrenztes Königreich etabliert. Ihr studiert für eure zukünftigen 21 Leben – alle unterschiedlich, dank eures Einsatzes. Manche werden Könige und Königinnen und andere Bürger. Aber alle sind dort glücklich. Hier erfährt jeder seinem Karma entsprechend Leid. Dies ist das Land des Schmerzes; während jenes das Land des Glücks ist. Baba sagt jetzt: Kinder, handelt nicht so schlecht, dass ihr schmerzhaft Folgen ertragen müsst. Wenn ihr auch jetzt noch so handelt, wird euer Status dementsprechend sein. Studiert gut und erlangt Kreislauf für Kreislauf eure Belohnung. Dieses Wissen habt ihr nur jetzt; danach ist es wieder verschwunden. Strengt euch an, damit ihr später nicht allzu viel zu bedauern braucht. Baba sagt: Nehmt die göttlichen Tugenden tief in euch auf, denn ansonsten handelt ihr weiterhin falsch und belastend. Hier und jetzt handeln alle Menschen auf verdorbene Weise, aber außer euch weiß dies niemand. Niemand kann euch sagen, wann der Gott der Gita gekommen ist. Die Menschen behaupten, Er sei im Kupfernen Zeitalter gekommen. Die Veden und Schriften entstehen im Kupfernen Zeitalter; die degradierte Gemeinschaft beginnt ebenfalls im Kupfernen Zeitalter. Ihr sagt: „Baba, bring weg uns aus dieser lasterhaften Welt!“ Das heißt aber doch, dass ihr Ihn um den Tod bittet. Daher wird Er der „Tod aller Tode/ der Höchste Tod“ genannt. Man hat Ihm dann einfach den Namen „Unsterblicher Thron“ gegeben, doch was das bedeutet, verstehen sie nicht. Die Erhabensten/Edelsten fallen dann auch am tiefsten. Kinder, habt ihr all dieses Wissen verstanden, dieses ganze wunderbare Wissen? Niemand sonst kann das Wissen vom Anfang, der Mitte und dem Ende der Schöpfung vermitteln. Worin läge sonst der Nutzen, den Einen, den Körperlosen, als den Wissensvollen zu bezeichnen, wenn Er gar nicht der Einzige wäre, der kommt und Wissen gibt. Alle Seelen kommen aus der Seelenwelt herunter und spielen ihre Rollen. Dann rufen sie nach Gott, aber Er besitzt keinen eigenen Körper. Ansonsten haben alle Seelen ihre eigenen Körper. Gott ist der Einzige, der ewig unkörperlich ist. Er sagt: Mein Name ist Shiva. Ich betrete den Körper dieses einen und sitze im Zentrum seiner Stirn. So wie alle Seelen durch ihre Organe sprechen, genauso erkläre auch Ich durch die Organe dieses Brahmas. Man erinnert sich daran, dass ein wunderschöner Stern in der Mitte der Stirn strahlt. Nur ihr versteht, welches tiefe Geheimnis wirklich dahintersteckt. Achcha. Den lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt gefundenen Kindern, Liebe, Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

Essenz zur Verinnerlichung:

1. Um eine sehr edle Rückgabe zu erhalten, studiert jetzt intensiv. Handelt nie mehr destruktiv.
2. Nehmt nur sehr reine Nahrung zu euch, wie sie auch den Gottheiten angeboten wird. Bemüht euch, die edelsten Menschen zu werden.

Segen: Möget ihr wohltätige Seelen sein! Gebt die Spende des Glücks und führt Aufzeichnungen darüber, in welchem Ausmaß ihr andere achtet.
Gegenwärtig ist es nötig, allen Mitmenschen Achtung zu erweisen. Das wird dokumentiert und überall sichtbar werden. Gib Achtung und du erhältst Achtung! Gebt Jung und Alt Achtung und lasst darin nicht nach. Erst dann seid ihr große Geber, wohltätige Seelen, die Glück spenden. Andere glücklich zu machen, indem ihr sie achtet, ist ein Akt großer Nächstenliebe und Unterstützung.

Slogan: Geht voran und erkennt, dass jeder Moment der letzte sein kann. Seid allzeit bereit!

OM SHANTI